

Bedingungen für einen Einsatz in unseren Projekten in Ecuador - Wir fördern keinen Projekttourismus -

Die weite Welt lockt junge Menschen, die Auslandserfahrungen mit einem freiwilligen sozialen Einsatz verbinden möchten. Das ist ein erfreulicher Wunsch. Echte Entwicklungshilfe zu leisten, ist jedoch nicht leicht und keineswegs romantisch. Es ist harte, geduldige Arbeit. Aus der Flut der Anfragen kann unsere Organisation nur sehr ernst gemeinte Bewerbungen berücksichtigen, die darauf gerichtet sind, den Menschen durch gute und ausdauernde Arbeit zu helfen.

Daraus ergeben sich unsere Bedingungen:

Mindesteinsatzdauer 6 Monate (davon gegebenenfalls 1 Monat Sprachunterricht)

- Ausnahmen nur bei perfekten Sprachkenntnissen und beruflicher Erfahrung

Unterkunft: Im Projekt 35 Dollar/monatlich bei Selbstverpflegung, ca. 100 Dollar bei Unterkunft in einer Familie im Projekt.

Essen: Selbstversorgung (in den meisten Projekten ist eine Küche vorhanden)

Bearbeitungsgebühr für die Bewerbung: 20,-- Euro

Jahresbeitrag für die Mitgliedschaft im Verein 36,-- Euro (wir entsenden nur Mitglieder)

Feste Arbeitszeit: 40 Stunden wöchentlich

Persönliches Vorstellungsgespräch: In Deutschland

Abschlußbericht an den Verein und die nachfolgende Person sowie ordentliche

Arbeitsübergabe. Bescheinigungen über den Einsatz können ausgestellt werden.

Pioneergeist und Ausdauer, Organisationstalent und Ordnungsliebe, sowie spezielle, möglichst vielseitige Kenntnisse sind Voraussetzung für einen Einsatz. Berufserfahrung ist besonders erwünscht. Gute spanische Sprachkenntnisse sind erforderlich.

Sprachunterricht kann für unsere Mitglieder zu günstigen Bedingungen vermittelt werden.

Die Sprachschule liegt sehr zentral im von jungen Leuten bevorzugten Touristenviertel.

Abholung am Flughafen durch die Sprachschule.

Eine Stunde Einzelunterricht 5,-- Dollar. Unterbringung in einer Familie 12,-- Dollar pro Tag mit Essen und 1x Wäschedienst in der Woche.

Oder Unterbringung in einem Hostal, Casa Bambu, 20 Minuten zu Fuß von der Schule entfernt oder mit öffentlichem Verkehrsmittel Ecovia. Für Pro Vita Andina Mitglieder 6,-- Dollar pro Tag. Bei Buchung für einen Monat 100 – 160 Dollar je nach Zimmer. Casa Bambu hat verschiedene, sehr geschmackvolle Aufenthaltsräume. 3 Computer mit Internetanschluß stehen zur Verfügung, außerdem eine große Gemeinschaftsküche, Terrassengarten mit herrlichem Blick auf Quito bietet eine angenehme Lernatmosphäre. Wäsche kann selbst oder gegen Bezahlung gewaschen werden.

- Kosten für das Visum
- Flug und Aufenthalt
- Versicherungen
- Kosten für Impfungen

werden nicht übernommen. Kranken- und Unfallversicherung sind Pflicht, ebenso die jeweils verbindlichen Impfungen. (Bitte beim Gesundheitsamt oder Tropeninstitut die aktuellen Bestimmungen erfragen).

Auf die Gültigkeitsdauer des Reisepasses ist zu achten.

Wir freuen uns über engagierte Bewerber/innen und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit im gegenseitigen Interesse und der Hilfeleistungen für die Menschen in Ecuador.

Verein Pro Vita Andina – Hilfe für Ecuador e.V.

Ingrid Kaspar
1. Vorsitzende

Auenwald, 1. Februar 2007